Bayern

BayernID knackt die Million

[03.06.2024] Mit der BayernID hat der Freistaat einen wichtigen Meilenstein erreicht: Über eine Million aktive Accounts und ein jährliches Wachstum von 40 Prozent. Für Digitalminister Fabian Mehring ist die BayernID der Turbo für die digitale Verwaltung.

Die BayernID, das zentrale Nutzerkonto für die Bürgerinnen und Bürger im Freistaat, hat einen wichtigen Meilenstein erreicht: Im April 2024 waren mehr als eine Million aktive Konten registriert, was nach Angaben des Digitalministeriums des Landes einem jährlichen Wachstum von rund 40 Prozent entspricht. Damit etabliere sich die BayernID als unverzichtbares Werkzeug für digitale Behördengänge, heißt es aus dem Ministerium.

Die BayernID bietet einen sicheren und einfachen Zugang zu zahlreichen Online-Diensten wie der Beantragung von Führungszeugnissen oder der Kfz-Zulassung. Ein wichtiger Faktor für die steigende Nutzung sei die Authentifizierung über die ELSTER-Technologie, die durch die elektronische Steuererklärung bereits weit verbreitet ist, heißt es in der Pressemitteilung. Bayern hatte sich auf Bundesebene für ELSTER als niedrigschwellige Alternative zum elektronischen Personalausweis eingesetzt.

Digitalminister Fabian Mehring lobt die Entwicklung: „Ich freue mich, dass unser Turbo für die digitale Verwaltung bei den Menschen in Bayern zündet. Unser Freistaat belegt mittlerweile bundesweit Spitzenplätze beim Angebot digitaler Verwaltungsdienstleistungen – über eine Million Accounts zeigen eindrucksvoll, dass die bayerischen Bürgerinnen und Bürger unsere digitalen Angebote aktiv für sich nutzen. Das Digitalland Bayern nimmt auf dem Weg zum modernen Staat gerade richtig Fahrt auf.“

(al)

Stichwörter: Politik, Authentifizierung, Bayern, BayernID